

Protokoll der außerordentlichen Mitgliederversammlung des Vereins „Bürgerinitiative Klima- und Umweltschutz Elb- Havelland e.V. „

am 14.01.2023, um 15.00 Uhr
Ort: D 8 Havelberg
Domherrnstr. 8, 39539 Havelberg

Vom Vorstand ist Herr Gregor Noack anwesend, Herr Norbert Kühnel hat sich entschuldigt.
Der Vorstand gibt bekannt, dass weitere Mitglieder in den Verein aufgenommen wurden, und zwar:

(15 weitere Mitglieder)
Anwesenheit gemäß Anwesenheitsliste

I. Begrüßung, Tagesordnung und ordnungsgemäße Einladung

Herr Gregor Noack begrüßt für den Vorstand die erschienenen Mitglieder.

1. Wahl der Versammlungsleitung

Gregor Noack wird zum Versammlungsleiter bestimmt.

2. Verabschiedung der Tagesordnung

Die mit der Einladung versandte Tagesordnung wird verabschiedet.

3. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung

Die Einladungen zur außerordentlichen Mitgliederversammlung wurden am 29.12.2022 versandt. Die Satzung sieht eine Frist von 10 Tagen vor der Versammlung vor. Es wird festgestellt, dass ordnungsgemäß zur Versammlung eingeladen wurde.

II. Abstimmung über die Auflösung des Vereins

1. Diskussion über die Ziele des Vereins

Gregor Noack trägt noch einmal die satzungsgemäßen Ziele des Vereins vor und erläutert den Hintergrund für den Antrag auf Auflösung des Vereins und den Grund für die außerordentliche Mitgliederversammlung

2. Antrag auf Auflösung des Vereins

Abstimmung über die in der Einladung angekündigten Anträge

1. Der Verein „Bürgerinitiative Klima- und Umweltschutz Elb- Havelland e.V.“ spendet einen Betrag in Höhe von 5.000,00 Euro an den Verein BUND Sachsen-Anhalt e.V. mit der Auflage, diesen Betrag für die laufenden Gerichtsverfahren zu verwenden.

einstimmig abgelehnt

2. Der Verein „Bürgerinitiative Klima- und Umweltschutz Elb- Havelland e.V.“ spendet einen Betrag in Höhe von 5.000,00 Euro an den Verein BUND Sachsen-Anhalt e.V. ohne eine Auflage.

einstimmig abgelehnt

3. Der Verein „Bürgerinitiative Klima- und Umweltschutz Elb- Havelland e.V.“ wird – ggf. nach Ausführung der Spende wie nach Ziffern 1. oder 2. - aufgelöst.

Stimmen dafür: 1

Stimmen dagegen: 13

Stimmenthaltungen: 3

Die Anträge sind damit alle zurückgewiesen worden. Der Verein ist nicht aufgelöst.

III. Vorstandswahlen

Beide Vorstandsmitglieder hatten angekündigt, dass sie ihre Position im Vorstand aufgeben werden.

Gregor Noack tritt als Vorstandsmitglied zurück.

Norbert Kühnel ist nicht anwesend und gibt keine Erklärung ab.

Vorstandswahlen

1. Wahl der Wahlleitung

Gregor Noack wird zum Wahlleiter bestimmt.

Es soll offen und mit Handzeichen abgestimmt werden (einstimmiger Beschluss, keine Gegenstimmen).

2. Kandidatenvorstellung

Herr Konrad Müller stellt sich zur Wahl.

Frau Medi Stichling stellt sich zur Wahl.

Konrad Müller wird einstimmig gewählt.

Medi Stichling wird bei einer Enthaltung und 17 Stimmen Ja-Stimmen gewählt.

Beide Kandidaten nehmen die Wahl an.

IV. Sonstiges

Es findet eine Diskussion über die Initiative gegen das Photovoltaikkraftwerk statt.

Das Interesse für das Kraftwerk geht hauptsächlich von zwei Bauern aus: Knefs und Aselmeyer, die dann sehr hohe Pacht für die Flächen erhalten können. Die ausführende Firma soll Notus Energy aus Potsdam werden.

Derzeit gibt es in Sachsen-Anhalt keine klaren Regelungen, die die Aufstellung von Photovoltaik regeln.

Probleme mit der derzeitigen Planung:

- riesige Fläche
- sehr nah an bestehender Bebauung
- keine Kommunikation mit den Anwohnern und Betroffenen
- Flächenverbrauch von gutem Ackerland im Landschaftsschutzgebiet
- erhebliche Eingriffe in Fauna (Vögel, Rotwild etc.)

Es wird versucht, über verschiedene Wege die Genehmigungsvoraussetzungen zu schaffen:

- Ausnahme nach § 9 Schutzverordnung (Verordnung des Landkreises Stendal über die Änderung der Verordnung des Landschaftsschutzgebietes "Untere Havel" vom 26.10.1998)
- Aufhebung des Landschaftsschutzes auf diesem Gelände (Ausgliederung)

Das Photovoltaikkraftwerk muss in Sandau angebunden werden und benötigt daher eine neue Stromtrasse dorthin. Auch die Umspannstation selbst muss möglicherweise erweitert werden. Die Kosten hierfür könnten der Allgemeinheit anfallen.

Aber:

Der Klimawandel schreitet voran und jede Photovoltaikanlage ist erst einmal ein richtiger Schritt. Ein Umweltschutzverein sollte hier jede Möglichkeit der alternativen Energiegewinnung unterstützen.

Dennoch:

Fragen zur Umweltverträglichkeit sollen gestellt werden.

Fragen werden nicht zugelassen und zurückgewiesen. Die Planer setzen sich über Bedenken hinweg.

Agrikultur sei zu teuer.

Beteiligung der umliegenden Gemeinden an dem dort gewonnenen Strom sei nicht möglich, jedenfalls nicht vor einer Genehmigung.

Die erste öffentliche Veranstaltung zur Information der Bürgerinnen und Bürger über die Photovoltaikkraftwerk wurde von der Initiativgruppe organisiert und durchgeführt. Bei einer Sitzung des Gemeinderats wurde Mitgliedern der Initiative der Zutritt verweigert unter dem Vorwand von Corona-Schutzmaßnahmen.

Termin für die nächste Mitgliederversammlung

Bis zum 03.02.2023 liegen die Bürgerbeteiligungsunterlagen aus. Daher sollte zeitnah eine weitere Mitgliederversammlung einberufen werden.

Termin für die nächste Mitgliederversammlung:

Samstag der 18.02.2023, 15.00 Uhr

D8 Havelberg, Domherrnstr. 8 (vorbehaltlich der Möglichkeit, dort einen Raum zu erhalten).

Havelberg den 14.01.2023

Gregor Noack
Protokollant